

SPIELBERICHT

Wichtiger Heimsieg der Sportfreunde gegen Fellbach



Die Sportfreunde Dorfmerkingen haben einen wichtigen Erfolg gefeiert. Die Mannschaft von Trainer Helmut Dietterle setzte sich zuhause mit 5:1 gegen den SV Fellbach durch.

Dorfmerkingen war von Beginn an gut im Spiel. Daniel Nietzer (6. Minute) und Kapitän Marc Gallego (9.) hatten die ersten beiden Offensivaktionen. In Minute elf kam dann auch der SV Fellbach erstmals gefährlich vor das Tor. Einen Freistoß von Ali Ferati, etwa 20 Meter halblinks vor dem Tor, parierte Torhüter Christian Zech stark. Drei Minuten später durfte Fellbach dann jubeln – nach einem Eigentor von Dorfmerkingens Verteidiger Yannik Schmidt. Ein zu kurzer Rückpass von Aziz zu Eiselt, Niklas Hofmeister ließ Maximilian Eiselt auf seiner linken Seite alt aussehen, brachte den Ball in den Sechzehner und Schmidt traf schließlich unglücklich ins eigene Tor. Dorfmerkingen musste mit dem zu diesem Zeitpunkt überraschenden Rückstand nun erstmal klarkommen. In Minute 34 fiel dann der Ausgleich, der sich nicht zwingend angedeutet hatte. Gallego passte zu Nietzer, der im Strafraum zum 1:1 einnetzte. Nur wenige Sekunden später durften die Dorfmerkinger erneut jubeln. Nietzer bediente Eiselt und dieser erzielte die 2:1-Führung. Innerhalb kürzester Zeit machten die Sportfreunde aus einem 0:1 ein 2:1.

Nach knapp einer Stunde Spielzeit hatte Sangar Aziz das 3:1 auf dem Fuß. Sein Abschluss ging ganz knapp am Tor vorbei (58.). In der 62. Minute köpfte Yamoussa Camara, der sein Debüt im Trikot der Dorfmerkinger gab, haarscharf am Tor vorbei. Über der Röser-Arena wurde es immer dunkler und in der 69. Minute unterbrach Schiedsrichter Martin Traub schließlich die Partie aufgrund eines Gewitters. Nach der gut halbstündigen Unterbrechung waren erstmal die Fellbacher spielbestimmend und drückten auf den Ausgleich. Doch Dorfmerkingen hielt leidenschaftlich dagegen. 13 Minuten vor dem Ende starteten die Sportfreunde einen Entlastungsangriff über Gallego. Dieser bediente den eingewechselten Jeremie Manoka der im Strafraum gefoult wurde. Den fälligen Strafstoß verwandelte Gallego sicher zum 3:1. Die Hausherren hatten aber noch längst nicht genug. In der 87. Minute gab es den nächsten Elfmeter. Dieses Mal wurde Nietzer gefoult. Manoka nahm sich nun der Sache an und traf ebenfalls sicher zum 4:1. Den Schlusspunkt sollte Camara setzen. Nach einem Freistoß von Eiselt köpfte Camara zum 5:1-Endstand ein.

„Der Sieg war verdient, aber das Ergebnis war zu hoch. Die Mannschaft hat eine gute Antwort auf die knappen Niederlagen gezeigt“, so Trainer Helmut Dietterle nach dem Spiel.

SfD:

Zech – Schimmele (90. Kurz), Schmidt, Camara, Eiselt – Gunst, D. Pesic, Schwarzer (60. Manoka)
- Aziz (60. Santoro), Nietzer (90. Guimaraes), Gallego

Tore:

0:1 Schmidt (14./Eigentor), 1:1 Nietzer (35.), 2:1 Eiselt (37.), 3:1 Gallego (80./FE), 4:1 Manoka (89.),
5:1 Camara (90.+4)